



vertraulich

An die Mitglieder
des Stadtbezirksbeirates Pieschen

Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich Umwelt und
Kommunalwirtschaft
GZ: (GB7) 67.40

Datum: 08. JULI 2021

— **Alte Weide Übigau – Platz der Ruhe und Erholung**
AF-Pi00011/21

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre oben genannte Anfrage aus der Sitzung des Stadtbezirksbeirates vom 4. Mai 2021 beantwortete ich wie folgt:

— **„Gemäß § 2 Absatz 7 der Geschäftsordnung der Stadtbezirksbeiräte der Landeshauptstadt Dresden wird der Oberbürgermeister gebeten, zu prüfen, welche Möglichkeiten für eine Ersatzanpflanzung an den Elbwiesen, im Bereich zwischen Bootssteg und Lindenschänke, im Stadtteil Übigau besteht.“**

Die angesprochene Weide des Flurstückes 32 der Gemarkung Mickten stand auf der Elbwiese. Aufgrund des angesprochenen Schadens wurde sie bis auf den Stubben beräumt.

— Das zuständige Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft steht dem Tenor der Anfrage positiv gegenüber. Grundsätzlich gibt es jedoch zwei Möglichkeiten der Herangehensweise.

Einerseits besteht bei Weiden eine hohe Wahrscheinlichkeit, einen neuen Baum aus Stockausschlägen zu entwickeln, andererseits ist auch eine Neupflanzung möglich.

Variante 1 ist genehmigungsfrei, bedarf allerdings über mehrere Jahre einer verstärkten Pflege.

Variante 2 ist genehmigungspflichtig, weil der Standort sich im Überschwemmungsbereich gegebenenfalls im Durchströmungsbereich der Elbe befindet. Es besteht die Gefahr der Ablehnung. Hingegen wäre so auch ein Baumartenwechsel zur Schwarzpappel möglich.

Das Fachamt wird, das Einverständnis des Stadtbezirkes vorausgesetzt, Variante 2 angehen. Der Stubben wird jedoch erst bei Genehmigung der Nachpflanzung entfernt, um eine Rückfallebene zu haben.

Mit freundlichen Grüßen



Eva Jähnigen
Beigeordnete für Umwelt
und Kommunalwirtschaft

Kenntnisnahme:



Detlef Sitte
Beigeordneter
für Ordnung und Sicherheit